

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und des Königlichen Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Freitag den 11. September 1903.

Anzeigen-Preis

Die Geprägten Zeitzeile 25 A. ...

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Vorkauf...

Annahmefluss für Anzeigen:

Abend-Ausgabe: Sonntags 10 Uhr. Morgen-Ausgabe: Sonntags 4 Uhr. ...

97. Jahrgang.

Bezugs-Preis

In der Hauptredaktion oder deren Ausgabe...

Redaktion und Expedition:

Leipzigerstr. 8. ...

Haupt-Filiale Dresden:

Waisenstraße 34. ...

Haupt-Filiale Berlin:

Carl-Neubauer, Dorotheen-Str. 10. ...

Nr. 462.

Deutschösterreich gegen Ungarn.

(Der Stand der 1. Staatskrise.)

Während die ungarische Staatskrise im Zustande völliger Verflüchtung verharret, bietet augenblicklich die österreichische Reichshälfte ein Bild ganz ungewöhnlichen politischen Lebens. Nicht, daß es in Österreich jemals an Partei- und Sprachkämpfen gefehlt hätte — aber mehr und mehr kommt in die zahllosen Schwärme des nationalen Kampfes wieder jener große Zug, in dem man — wie erst vor 6 Jahren in den Baden-Tagen — den Atem der Geschichte zu spüren meint. ...

Am 8. d. Mts. hat in Prag (Deutschböhmen) ein von den radikalen Altdeutschen (Richtung Wolf) einberufener deutscher Volkskongress ...

konferenz (!), die Stirne, vor den harmlosen Schwärmern aus ganz Europa leichtlich zu bemerken, man werde erst leben, um „wie wenig“ es sich gehandelt habe ...

Zoische Ergüsse, die reichsdeutschen Versuchswerten viel leicht sehr ungewohnt nach Stillschauen dürfen mögen, kennt man in Österreich übrigens schon längst; aber eine neue Note, die dieser ungewohnte Sohn der Putsch anknüpft, gibt zu denken: „Die Polen“ — fährt er fort — „sind ein unauflösliches Volk, auch die Tschechen sind es in ihrer Mehrheit. ...

Das ist augenblicklich der trostlose Stand der österreichischen Staatskrise, während welcher Kaiser Wilhelm an der Seite des österreichischen (und ungarischen) Truppenführers, Erzherzog Franz Ferdinand, nach Ungarn kommen wird, um dort bei den Mandatern die Wehrkraft seines besagten Bundesgenossen zu bekräftigen ...

Ein sozialdemokratischer Antrag auf Abschaffung der Todesstrafe.

Die Landeskonferenz der Sozialdemokratie Offens hat einen Antrag angenommen, welcher „anlässlich der unter 10. d. Mts. in Mainz einwirkenden Einwirkung des Mörders Petros in Mainz ebenfalls die Abschaffung der Todesstrafe“ fordert und die Erwartung ausdrückt, „daß die sozialdemokratische Reichstagsfraktion beim Zusammentritt des Reichstags als Nationalparlament die Abschaffung der Todesstrafe einbringt“ ...

den nicht todeswürdigen Bandlungen durch dasjenige Arierkraut, von dem die Todesstrafe bei uns heute tatsächlich abhängt, das ist die Heberleiung, herbeigeführt werden konnte; denn die Heberleiung stelle durchaus nicht den Spiegel aller Verhältnisse dar und sei ein Internum, auf welches man nur indirekt aus äußeren Vorgängen schließen könne, ohne transzendente Sicherheiten des Bewußtes zu verdrängen. ...

Zur Zeit steht die Möglichkeit der Abschaffung ohne Zweifel noch in weiter Ferne. Und das ist gut so. ...

Deutsches Reich.

Leipzig, 10. September. Nach der „Leipziger Volkszeitung“ ist der verantwortliche Redakteur der „Muldener Volkszeitung“, Reichstagsabgeordneter „Genosse“ Schöpflein, gestern nachmittag auf Verlangen des Reichstags aus der Untersuchungshaft entlassen worden. ...

Berlin, 10. September. Zur Frage der Handwerkerkorporation. Der vom 10. bis 12. d. Mts. in München stattfindende Handwerkerkongress wird sich u. a. mit Verträgen betreffend einer Handwerkerkorporation beschäftigen. ...

Berlin, 10. September. (Telegramm.) Die Nordd. Allg. Zeitung meldet: Die Mitgliederversammlung des Reichstages werde an der bevorstehenden Zusammenkunft des Kaisers mit Kaiser Franz Josef nicht teilnehmen, erweise sich als unzutreffend. ...

und dem Krieger Knirps auf Pension habe, in die Erinnerung zurückrufend, betont hier, daß jenes Wort nicht bloß für den Bodnarbeiter, sondern auch für den Handwerker gelte; ...

Berlin, 10. September. (Der v. Podbielski über den deutsch-russischen Handelsvertrag.) Ueber die Aussichten eines neuen deutsch-russischen Handelsvertrages soll sich der Handelsminister v. Podbielski dem Handelsattaché der „Wirtschaftlichen“ (Petersburger „Wirtschaftszeitung“) gegenüber näher ausgesprochen haben. ...

Berlin, 10. September. (Telegramm.) Die Nordd. Allg. Zeitung meldet: Die Mitgliederversammlung des Reichstages werde an der bevorstehenden Zusammenkunft des Kaisers mit Kaiser Franz Josef nicht teilnehmen, erweise sich als unzutreffend. ...

Berlin, 10. September. (Telegramm.) Der Kaiser und Prinz Eitel-Friedrich sind 12 1/2 Uhr mittags aus dem Wandersitz nach hier zurückgekehrt. ...

Konferenzen und Abende haben hier bereits, wie in früheren Jahren, einen Kontrast abgeschlossen und einen Randstreifen für die kommende Wahl konstituiert. ...

Vertical text on the left margin, including 'Aktien', 'Börsen', 'Kurs', 'Mark', 'L. D.', 'N. 27', 'N. 28', 'N. 29', 'N. 30', 'N. 31', 'N. 32', 'N. 33', 'N. 34', 'N. 35', 'N. 36', 'N. 37', 'N. 38', 'N. 39', 'N. 40', 'N. 41', 'N. 42', 'N. 43', 'N. 44', 'N. 45', 'N. 46', 'N. 47', 'N. 48', 'N. 49', 'N. 50', 'N. 51', 'N. 52', 'N. 53', 'N. 54', 'N. 55', 'N. 56', 'N. 57', 'N. 58', 'N. 59', 'N. 60', 'N. 61', 'N. 62', 'N. 63', 'N. 64', 'N. 65', 'N. 66', 'N. 67', 'N. 68', 'N. 69', 'N. 70', 'N. 71', 'N. 72', 'N. 73', 'N. 74', 'N. 75', 'N. 76', 'N. 77', 'N. 78', 'N. 79', 'N. 80', 'N. 81', 'N. 82', 'N. 83', 'N. 84', 'N. 85', 'N. 86', 'N. 87', 'N. 88', 'N. 89', 'N. 90', 'N. 91', 'N. 92', 'N. 93', 'N. 94', 'N. 95', 'N. 96', 'N. 97', 'N. 98', 'N. 99', 'N. 100'.